

Presseinformation

Aussteller mit letzter Systems zufrieden

■ Investitionsneigung der Messe-Besucher weiterhin zufriedenstellend

München, 24. Oktober 2008

Trotz der unsicheren wirtschaftlichen Lage sind die ausstellenden Unternehmen mit dem Verlauf der Systems 2008 in München zufrieden. Das ergab eine Umfrage des Bundesverbands Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM) unter den beteiligten Unternehmen der ITK-Branche. „Auch die nach 40-jähriger Geschichte letzte Systems war für die Aussteller eine gute Messe“, sagte BITKOM-Hauptgeschäftsführer Bernhard Rohleder zum Abschluss der Systems. Die Investitionsbereitschaft der Besucher aus Anwenderunternehmen, Behörden und anderen Organisationen sei angesichts der unsicheren wirtschaftlichen Aussichten weiterhin zufriedenstellend gewesen. Im Mittelpunkt des Interesses standen IT-Sicherheit, betriebswirtschaftliche IT-Lösungen für den Mittelstand und Green IT. Dabei geht es vor allem darum, den Energieverbrauch von Computern und Rechenzentren zu verringern, die Abwärme sinnvoll zu nutzen und die Bauteile von Computern noch recyclingfähiger zu machen.

Der erfreuliche Messeverlauf bestätigt die trotz Finanzkrise noch verhalten zuversichtliche Einschätzung der Branche. Die Aussteller bestätigen, dass der deutsche ITK-Markt von den Folgen der Finanzkrise derzeit noch kaum betroffen ist. Damit bestätigen sie die Ergebnisse einer aktuellen BITKOM-Umfrage, die der Hightech-Verband in der vergangenen Woche bei 301 IT-Unternehmen durchgeführt hat. Danach spüren 86 Prozent der befragten Firmen bislang keine direkten Auswirkungen der Krise auf ihr Geschäft.

Der Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. vertritt mehr als 1.200 Unternehmen, davon 900 Direktmitglieder mit etwa 135 Milliarden Euro Umsatz und 700.000 Beschäftigten. Hierzu zählen Anbieter von Software, IT-Services und Telekommunikationsdiensten, Hersteller von Hardware und Consumer Electronics sowie Unternehmen der digitalen Medien. Der BITKOM setzt sich insbesondere für bessere ordnungspolitische Rahmenbedingungen, eine Modernisierung des Bildungssystems und eine innovationsorientierte Wirtschaftspolitik ein.

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation und
neue Medien e.V.

Albrechtstraße 10
10117 Berlin
+49. 30. 27576-0
Fax +49. 30. 27576-400
bitkom@bitkom.org
www.bitkom.org

Ansprechpartner
Christian Hallerberg
Pressesprecher
Public Sector & Neue Medien
+49. 30. 27576-119
Fax +49. 30. 27576-400
c.hallerberg@bitkom.org

Präsident
Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
August-Wilhelm Scheer

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder